



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

ADV-Gesamtplan für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen

**Sachverständigen-Arbeitsgruppe für die Erstellung eines
Gesamtplanes für die Automatisierte Datenverarbeitung an den
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, 1980

9.2 Anforderungen automatisierter Verfahrenslösungen an das HRZ

urn:nbn:de:hbz:466:1-12345

- o Automationswürdig sind Verfahren,
 - wenn durch Automation eine größere Wirtschaftlichkeit in der Erledigung der Aufgabe als bisher erzielt wurde, d.h. ein bestimmtes Ergebnis mit geringerem Einsatz von Mitteln oder mit einem bestimmten Einsatz von Mitteln das bessere Ergebnis erzielt werden kann, oder
 - wenn durch die Automation die Arbeitsabläufe sicherer, einfacher, schneller und daher wirtschaftlicher im Sinne der obigen Definition oder humaner abgewickelt werden können, oder
 - wenn erst durch die Automation eine Aufgabe durchführbar wird oder notwendige Daten bereitgestellt oder besser, schneller und sicherer ausgetauscht werden

9.2 Anforderungen automatisierter Verfahrenslösungen an das HRZ

Automatisierte Verfahrenslösungen für die Hochschulverwaltung stellen an den Betrieb, die Organisation und die Ausstattung der HRZ folgende Anforderungen:

- Einhaltung von Terminen
Arbeitsvorgänge in den Verwaltungen sind u.a. in festen Verarbeitungsintervallen zu wiederholende Routinearbeiten, wobei die gesetzten Verarbeitungstermine nicht überschritten werden dürfen bzw. im Fehlerfall sofortige Wiederholungen erforderlich sind. Falls automatisierte Verfahrenslösungen zum Einsatz kommen, die on-line auf die DV-Anlage des HRZ zugreifen, müssen die Betriebs- und Wartungszeiten der DV-Anlage hierauf abgestimmt werden
- Verfügbarkeit von Speicherkapazität
Die Verwaltungs-ADV ist durch die Verarbeitung von Massendaten charakterisiert. Die sich hieraus ergebenden Ansprüche an Speicherkapazität, vor allem auf Magnetplatten, müssen von der zur Verfügung stehenden DV-Anlage befriedigt werden
- Ausreichende Druckkapazität
In vielen Anwendungsfällen wird die Druckkapazität zum geschwindigkeitsbestimmenden Schritt für eine automatisierte Verfahrenslösung. Daher ist eine ausreichende Druckkapazität der DV-Anlage des HRZ vorzusehen

- Maßnahmen zu Datenschutz und Datensicherung
Da die Hochschulverwaltungen in großem Umfang personenbezogene Daten speichern und verarbeiten, sind besondere Maßnahmen für die Sicherheit und den Schutz dieser Daten erforderlich

- Dedizierte DV-Anlagen
Aus wirtschaftlichen Gründen kann für die Datenerfassung und -vorbereitung der Einsatz dedizierter DV-Systeme erforderlich werden

9.3 Automatisierung der Hochschulverwaltungen

Wachsende Studentenzahlen, Gebäudeflächen und Personalzahlen sowie die Schaffung von Zentralverwaltungen veranlassen die Leitung der Hochschulen in zunehmendem Maße, nach Möglichkeiten wirtschaftlicherer Gestaltung des Hochschulbetriebs und nach besseren Informations- und Steuerungsverfahren zu suchen.

In dieser Situation hat es sich gezeigt, daß eine Anzahl von Verfahren der Hochschulverwaltungen (Anhang F.1/F.2) die Merkmale "automatisierbar" und "automationswürdig" besitzen, so daß sich die Einführung automatisierter Verfahrenslösungen für diese Verfahren zwingend ergibt.

Aufgrund der im wesentlichen gleichen Aufgabenstellung aller Hochschul- und Klinikverwaltungen NW werden überwiegend einheitliche Verfahren angewendet, so daß die Einführung landeseinheitlicher, automatisierter Verfahrenslösungen keine grundsätzlichen Probleme ergeben sollte.

Die von Bund und Ländern getragene Firma Hochschul-Informationssysteme GmbH, Hannover, hat bereits solche automatisierten Verfahrenslösungen für Hochschulverwaltungen entwickelt und in der Vergangenheit mit Erfolg an den verschiedensten Hochschulen NW (Anhang F) und der übrigen Bundesländer zum Einsatz gebracht. Für die Verfahren der Verwaltungen der Medizinischen Einrichtungen wurde aufgrund einer vom MWF durchgeführten Ausschreibung die ADV-Organisation IDIK der Firma Krupp als landeseinheitliche Verfahrenslösung genehmigt.